



Veteranen - Schlussturnier vom Dienstag, 21. Februar 2023

Bericht

Ziel dieses traditionellen Turniers ist nicht das Resultat, sondern es geht vor allem um einen gemütlichen Saisonausklang und die Förderung der clubübergreifenden Kameradschaft.

Die gemeldeten 5 Frauen und 19 Männer wurden im Vorfeld durch die Spielleitung in 6 Teams zugelost, wobei auf eine Durchmischung der Clubzugehörigkeit geachtet wurde. Auf dem Programm standen 3 Runden à 6 Ends, gespielt mit einigen Spezialaufgaben wie zB keine Take-outs, ohne Wischen, ohne Instruktion des Skip, die Steinnummer des «Shot» zählt, die äussersten Steine zählen, umgekehrte Reihenfolge der Spielposition. Gespielt wurde nach dem System Schenkel, ohne Zeitlimite. Die Paarungen für die 1. Runde wurden vorgängig durch die Spielleitung ausgelost.

Bei Kaffee und Gipfeli begrüusste der Präsident die Teilnehmenden und der Spielleiter gab die Zusammensetzung der Teams bekannt. Um 8h45 wurde das Turnier mit der ersten Runde gestartet. Zwischen der 1. und 2. Runde gab es als kleine Stärkung ein Stück Käsekuchen und 1 Glas Weisswein. Nach 2 Runden lagen 2 Teams mit dem Punktemaximum an der Ranglistenspitze, gefolgt von 2 Teams mit 2 Punkten und 2 Teams mit 0 Punkten. Während der Mittagspause servierte uns das Personal des Caledonia ein feines Essen. Anschliessend stand um 14h15 die 3. Runde auf dem Programm. Das «Finalspiel» um den Turniersieg gewann nach einem 0:6 Rückstand bei Spielhälfte das Team Binggeli gegen das Team Rigggenbach mit 10:6.



An der abschliessenden Rangverkündung erhielten alle Teilnehmenden 2 Flaschen Wein. Ein herzliches Dankeschön geht an alle Teilnehmenden, an das Personal des Restaurant Caledonia, den Eismeister sowie meine Vorstandskollegin und Kollegen, die mich bei der Organisation unterstützten.

der Spielleiter: *Fred Deutsche*